Amtsblatt

der k. k.

Reichshaupt- und Residenzstadt Wien.

Erscheint jeden Dienstag und Freitag abends.

Nr. 49. Freitag, den 19. Juni 1896. Jahrgang V.

Pränumerationspreise: Für Wien: ohne Zustellung ganzjährig 6 fl., halbjährig 3 fl. „ „ mit Zustellung ganzjährig 7 fl., halbjährig 3 fl. 50 kr. | Für die Provinz: ganzjährig 8 fl., halbjährig 4 fl.

Einzelnexemplare à 10 kr. im Redactionslocale im Rathhause.

Gemeinderath.

Sitzungen des Gemeinderathes.

Dienstag, den 23. Juni 1896, 1/2 5 Uhr nachmittags.
Freitag, den 26. Juni 1896, 1/2 5 Uhr nachmittags.

Stadtrath.

Sitzungen des Stadtrathes.

Dienstag, den 23. Juni 1896.
Mittwoch, den 24. Juni 1896.
Donnerstag, den 25. Juni 1896.
Freitag, den 26. Juni 1896

Bericht

über die Stadtraths-Sitzung vom **11. Juni 1896.**

Vorsitzende: Bürgermeister Josef Strobach.
Vice-Bürgermeister Dr. Karl Lueger.
Vice-Bürgermeister Dr. Josef Neumayer.

Anwesende: Braun, Büsch, Dr. Deutschmann, Fiedler, Gräf, Grünbeck Sebastian, Hipp, Hörmann, Hraba, Dr. Krenn, Dr. Kupka, Dr. Mayreder, Müller Lorenz, Pursch, Rauer, Rißaweg, Seichert, Tomola, Weitmann, Wessely.

Beurlaubt: St.-R. Schreiner.
Entschuldigt: St.-R. Dr. Wähner.
Schriftführer: Magistrats-Concipist H. Pfeiffer.

Vice-Bürgermeister Dr. Lueger eröffnet die Sitzung.

(4359.) **St.-R. Wessely** referiert über den Verkauf von Brennholz aus dem Bürgerspitalfondswalde in Kalksburg und beantragt, den k. k. Forst- und Domänenverwalter Robert Fünkh in Breitenfurt zu ermächtigen, die aus der vorletzten Fällungsperiode 1894/95 herrührenden, bisher nicht verkauften 66 m^3 Buchscheiter um einen Nachlass von 20 kr. per Cubikmeter von dem genehmigten Taxpreise per 4 fl. 20 kr. zu verkaufen. (Angenommen.)

(4250.) St.-R. Wessely referiert über die Uneinbringlichkeit von Hundesteuern nach sechs Parteien per 24 fl. und beantragt die Abschreibung. (Angenommen.)

(4249.) St.-R. Wessely referiert über die Uneinbringlichkeit einer Licenzgebür nach Anton Hemrich per 16 fl. 80 kr. und beantragt die Abschreibung. (Angenommen.)

(4193.) St.-R. Wessely referiert über die Überschreitung des Gartenpräliminares im V. Bezirke pro 1894 im Betrage von 178 fl. 73 kr. und beantragt die nachträgliche Genehmigung dieser Überschreitung. (Angenommen.)

(4358.) St.-R. Wessely referiert über Pflasterungsarbeiten im Gumpendorfer Schlachthause und beantragt, den vorliegenden Kostenanschlag per 2878 fl. 1 kr. für obige Umpflasterungsarbeiten zu genehmigen. (Angenommen.)

(3669.) St.-R. Wessely referiert über Gesuche um Verleihung der Zuständigkeit und beantragt die Gesuchsgewährung für:

Buzinkay Rudolf v., k. k. Landwehrbezirksfeldwebel;
Belik Franz, Schneider;
Swec Karl, Schneider;
Duschek Franz, Tischlergehilfe,

gegen Erlag der normalen Taxe. (Angenommen.)

(4327.) St.-R. Wessely referiert über Ansuchen um Verleihung des Bürgerrechtes und beantragt die Gesuchsgewährung für:

Wanderer Michael, Schuhmacher;
Appel Johann, Schneider;

Hawlin Matthias, Schuhmacher;
Böhm Jakob, Schuhmacher;
Tischler Franz, Damenschneider. (Angenommen.)

(4219.) **St.-R. Dr. Krenn** referiert über das Ansuchen des Johann Kyselak, Fleischselchers, um Verleihung des Bürgerrechtes und beantragt die Gesuchsgewährung. (Angenommen.)

(4324.) St.-R. Dr. Krenn referiert über die Besetzung für die Hilfsarztensstelle in der städtischen Versorgungsanstalt in Ybbs und beantragt, diese Stelle (mit dem Jahresgehalte von 800 fl., Beheizungsrelutum jährlich 62 fl. 86 kr., Genuss der Naturalwohnung, freie Beleuchtung des Wohnraumes) dem Med.-Dr. Franz X. Schleifer auf die Dauer von drei Jahren mit dem beiderseitigen Vorbehalte einer vierteljährigen Kündigung zu verleihen.
(Angenommen.)

(4212.) St.-R. Dr. Krenn referiert über die Sicherstellung der Bespannung für die freiwillige Feuerwehr in Währing und beantragt, das Anerbieten der Wiener Tramway-Gesellschaft, die zur Bespannung des Löschtrains der obigen freiwilligen Feuerwehr erforderlichen zwei Paar Pferde bis 31. December 1896 gegen dem beizustellen, dass vom 1. Juli 1896 angefangen für jedesmaliges Ausfahren der Betrag von 10 fl. per Paar Pferde an die genannte Gesellschaft zu bezahlen ist, anzunehmen und hat die Ausbezahlung dieser Beträge durch den Vorsteher des XVIII. Bezirkes aus den Verlagsgeldern gegen eine mit der Bestätigung des Hauptmannes der freiwilligen Feuerwehr über die Richtigkeit der Daten der Ausrückungen und der hiebei verwendeten Zahl von Pferden versehenen Quittung zu erfolgen. (Angenommen.)

(3826.) St.-R. Dr. Krenn referiert über den Recurs des Hans Pacher gegen sanitätspolizeiliche Verfügungen XVIII. Bezirk, Exnergasse 3, und beantragt die Abweisung. (Angenommen.)

(3829.) St.-R. Dr. Krenn referiert über den Recurs des Hugo Kraupa gegen sanitätspolizeiliche Verfügungen IX. Bezirk, Thurygasse 9, und beantragt die Abweisung. (Angenommen.)

(4173.) St.-R. Dr. Krenn referiert über die Exhumierung der Leichen der im Jahre 1866 verstorbenen Soldaten und Wiederbestattung am Central-Friedhofe und beantragt, dieses Ansuchen derzeit abzulehnen.

Über Anregung des Vice-Bürgermeisters Dr. Lueger wird beschlossen: Gelegentlich der Räumung der alten Friedhöfe sind die auf den einzelnen Friedhöfen beerdigten Soldatenleichen aus dem Jahre 1866 zu exhumieren und in einem gemeinsamen Grabe am Central-Friedhofe beizusetzen. Über die näheren diesbezüglichen Modalitäten hat der Magistrat im geeigneten Zeitpunkte an den Stadtrath zu berichten.

(4329.) St.-R. Dr. Krenn referiert über drei Gesuche um Zusicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband und beantragt die Gesuchsgewährung für

Wittler recte Meister Rosina Anna, Telegraphistin;
Aufner Michael, Laternenanzünder. (Angenommen.)

(4194.) St.-R. Dr. Krenn referiert über die Überschreitung der Verlagsgelder pro 1894 seitens des Vorstehers des XVIII. Bezirkes per 28 fl. 60 kr. anlässlich der Frohnleichnams-Procession im XVIII. Bezirke im Jahre 1894 und beantragt die nachträgliche Genehmigung dieser Überschreitung. (Angenommen.)

(3845.) St.-R. Dr. Krenn referiert über das Ansuchen der Barmherzigen Schwestern vom heil. Vincenz von Paul um Subvention zur Erhaltung ihrer Mädchen-Volksschule und Kinderbewahranstalt und beantragt die Bewilligung einer Subvention per 500 fl.
(Angenommen; an den Gemeinderath.)

(3846.) St.-R. Dr. Krenn referiert über das Ansuchen des Kirchenmusikvereines an der Pfarrkirche zum heil. Thomas in Nussdorf um Subvention und beantragt, demselben pro 1896 eine Subvention per 50 fl. mit dem Bedeuten zu genehmigen, dass dieser Beitrag ein freiwilliger ist und eine Verpflichtung hiezu der Gemeinde nicht erwachsen kann. (Angenommen; an den Gemeinderath.)

(4271.) **St.-R. Hipp** referiert über die Wasserbezugsgebüren-Berichtigung seitens des Samuel Samuely VI., Esterházygasse 31, und beantragt, das Anerbieten desselben, die eingeklagten Wassergebüren sammt Zinsen und Kosten, sowie die noch nicht eingeklagten Rückstände derart zu bezahlen, dass 100 fl. sofort und der Rest in Theilzahlungen à 70 fl. berichtigt wird, zu bewilligen.
(Angenommen.)

(4404.) **St.-R. Müller** referiert über das Offertverhandlungs-Ergebnis puncto Erneuerung des Anstriches der Kaiser Josefsbrücke und der Sophienbrücke über den Donaucanal im II. Bezirke und beantragt die Genehmigung des Bestbotes der Firma P. M. Meißl.
(Angenommen.)

(4395.) St.-R. Müller referiert über die unentgeltliche Überlassung von Schuleinrichtungsgegenständen aus dem städtischen Materialdepot an den Verein „Kinderheim" II. Bezirk, Brigittenau, und beantragt die geschenkweise und unentgeltliche Überlassung der vom Magistrate beantragten alten Schuleinrichtungsgegenstände im Gesammtwerte von 26 fl. 70 kr. im Sinne des Magistrats-Antrages.
(Angenommen.)

(3844.) St.-R. Müller referiert über das Ansuchen der Congregation der Schwestern des Ordens des heil. Franz v. Seraph um Subvention für die Schule II., Obere Augartenstraße 34, und beantragt die Bewilligung einer Subvention von 500 fl. pro 1896.
(Angenommen; an den Gemeinderath.)

(4450.) **St.-R. Hörmann** referiert über das Ansuchen Sr. k. u. k. Hoheit des Erzherzogs Rainer um Baubewilligung für die Realität Einl.-Z. 991 in Ottakring, Schlossgebiet am Wilhelminenberg im XVI. Bezirke, und beantragt die Bestätigung der Baubewilligung. (Angenommen.)

(3855.) St.-R. Hörmann referiert über die Aufstellung von acht Hydranten im k. u. k. Hofstallgebäude und beantragt die Aufstellung von acht Hydranten im k. u. k. Hofstallgebäude, Anbindung derselben an die Haustrinkwasserleitung, unter den vom Magistrate beantragten Modalitäten. (Angenommen.)

(4332.) St.-R. Hörmann referiert über das Ansuchen des Stadtbaumeisters Ad. Langer um Verwendung von Maurerschutt statt Sandes als Anschüttungsmateriale für die Turnsaaldecke beim Schulhausbau X., Quellengasse 52, und beantragt zu bewilligen, dass anstatt des Sandes trockener Mauerschutt gegen Verrechnung des nach Post-Nr. 44 des städtischen Preistarifes Nr. 1 unter Berücksichtigung des Erstehungspercentes hiefür entfallenden Einheitspreises zu verwenden sei. Das Holzcementdach ist jedoch vorerst vollständig fertigzustellen und dann erst mit der Beschüttung zu beginnen, und zwar von Innen durch eine Öffnung der Deckenconstruction.
(Angenommen.)

(3821.) St.-R. Hörmann referiert über das Ansuchen des Josef Bündsdorf noe. Dr. Karl Frischauf um Adaptierungen,

V., Matzleinsdorferstraße 3 a und beantragt, die zu ertheilende Baubewilligung zu bestätigen und die Überlassung des für die Stützmauer beim Hause Einl.-Z. 751, V., Matzleinsdorferstraße 3, benöthigten Straßengrundes auf Widerruf gegen Ausstellung eines Reverses und gegen Entrichtung eines Recognitionszinses per 5 fl. zu genehmigen.
(Angenommen.)

(3839.) St.-R. Hörmann referiert über das Ansuchen des Johann Anderl um Übertragung der currenten Zimmermannsarbeiten im I., II., VIII. und IX. Bezirke an Stephan Stangl und beantragt, die genannten Arbeiten dem Stephan Stangl über gemeinsames Einschreiten der Betheiligten unter denselben Bedingungen zu übertragen und die erstgenannte Firma ihrer Vertragsverpflichtung hinsichtlich der ferneren Ausführung der obbezeichneten Arbeiten gleichzeitig zu entheben. (Angenommen.)

(4234.) St.-R. Hörmann referiert über die Auspflasterung der Hietzinger Hauptstraße vor Nr. 28 im XIII. Bezirke, im Anschlusse an die Pflasterung von Nr. 3 bis zur Lainzerstraße, und beantragt, dass im Anschlusse an die bereits genehmigte neue Pflasterung der Hietzinger Hauptstraße von Or.-Nr. 3 bis zur Lainzerstraße der zur Auhofstraße abzweigende Theil der Hietzinger Hauptstraße in der im vorgelegten Plane mit mqrponm bezeichneten Fläche per circa 310 m² und der in der Verlängerung der Hietzinger Hauptstraße gelegene, mit nstun bezeichnete Theil im Ausmaße von circa 144 m² mit neuen böhmischen Würfelsteinen ausgepflastert, sowie das Trottoir vor Nr. 26 und 28 Hietzinger Hauptstraße gehoben und der zwischen den Bäumen vor diesen Häusern gelegene Streifen mit ordinären Steinen ausgepflastert werde. Für diese Mehrarbeiten wird ein Kostenbetrag von rund 4000 fl. bewilligt, zu dessen Bedeckung zur Rubrik XXII 1 b ein Zuschusscredit in der gleichen Höhe genehmigt wird.

Der Bauamtsabtheilung des XIII. Bezirkes sei die Weisung zu ertheilen, dass vor Vornahme der Pflasterung Erhebungen gepflogen werden, ob in sämmtlichen Häusern des zu pflasternden Theiles der Hietzinger Hauptstraße die Canaleinmündung und Wasserleitung ausgeführt sind, und dass denjenigen Hausbesitzern, welche die genannten Arbeiten noch nicht durchgeführt, aufgefordert werden, dies vor der Pflasterung zu veranlassen.
(Angenommen. Zuschusscredit an den Gemeinderath.)

(4373.) **St.-R. Rauer** referiert über den Verkauf der Grasfechsung von den Grundparcellen 87, 88, 92/2 und 93 in Speising, XIII. Bezirk, und beantragt den Verkauf der Grasfechsung pro 1896 um den Kaufschilling von 10 fl. im Sinne des Antrages des magistratischen Bezirksamtes für den XIII. Bezirk.
(Angenommen.)

(4362.) **St.-R. Seichert** referiert über die Adaptierung der Naturalwohnungen an den Schulen XVII., Knollgasse 20 und Selzergasse 19, und beantragt, die Vornahme von Adaptierungsarbeiten in der Volks- und Bürgerschule XIV., Selzergasse 19 und Knollgasse 20, behufs Errichtung von je zwei Lehrzimmern aus den bestehenden Schulleiterwohnungen mit den Kosten per 3670 fl. unter gleichzeitiger Bewilligung eines Zuschusscredites zur Rubrik XII 4 c per 1420 fl. und zur Rubrik XLIII 2 per 1650 fl.
(Angenommen; an den Gemeinderath.)

(4387, 4345, 4346.) **St.-R. Hraba** referiert über Gesuche um Gehaltsvorschüsse und beantragt deren Genehmigung.
(Angenommen.)

(4356.) St.-R. Hraba referiert über das Ansuchen der Rosa Hardl, Feuerwehrkutscherswitwe, um eine Unterstützung und beantragt die gnadenweise Verleihung einer einmaligen Unterstützung per 50 fl.
(Angenommen; an den Gemeinderath.)

(4192.) **St.-R. Dr. Kupka** referiert über das Ansuchen des Eduard Jancik, Professors am k. k. Staatsgymnasium des XIX. Bezirkes, um die erste Quinquennalzulage und beantragt, demselben auf Grund des Anstellungsdecretes vom 20. April 1891, Z. 6516, und in Anwendung des Artikels VI des Vertrages zwischen der Staatsverwaltung und der Gemeinde Wien wegen Übernahme der communalen Mittelschulen in Wien in die Verwaltung des Staates vom 1. Jänner 1896 die sich vertragsmäßig ergebende Differenz in den Bezügen in der Höhe des Quinquenniums per 200 fl. jährlich aus den Mitteln der Gemeinde Wien bis zu jenem Zeitpunkte flüssig zu machen, in welchem ihm diese Zulage von der k. k. Staatsverwaltung zuerkannt werden wird.

2. Der k. k. n.-ö. Landesschulrath sei zu ersuchen, die seinerzeitige Zuerkennung der ersten Quinquennalzulage an Professor Jancik aus dem k. k. Ärar dem Magistrate bekanntzugeben.
(Angenommen.)

(4338.) St.-R. Kupka referiert über das Ansuchen des Wendelin Kühnel um Grundentschädigung VIII., Josefstädterstraße 63, und beantragt die Schadloshaltung für den von der Realität Einl.-Z. 285 des VIII. Bezirkes zur Straßenverbreiterung abzutretenden Grund per circa 55·25 m² mit dem Preise von 40 fl. per Quadratmeter zu bestimmen. (Angenommen.)

(4336.) St.-R. Dr. Kupka referiert über den Recurs der Magdalena Moschny gegen feuerpolizeiliche Aufträge IX., Schubertgasse 6, und beantragt die Abweisung. (Angenommen.)

(3658.) St.-R. Dr. Kupka referiert über das Ansuchen der Sophie Weingartner, Eigenthümerin des Hauses VIII., Laudongasse 21 und Kochgasse 18, um Löschung der auf dieser Realität zu Gunsten der städtischen Realität Nr. 15 bis 19 Laudongasse einverleibten Servituten und beantragt, diesem Gesuche im Sinne des Magistrats-Antrages keine Folge zu geben. (Angenommen.)

(4183.) St.-R. Dr. Kupka referiert über die Löschung eines auf Realität Einl.-Z. 236 in Unter-Döbling haftenden Demolierungsreverses und beantragt, zur Löschung des auf der Realität Conscr.-Nr. 32, Einl.-Z. 236 Grundbuch Unter-Döbling, gemäß Reverses vom 17. März 1883 angemerkten Demolierungsreverses bezüglich einer auf dieser Realität erbauten, anlässlich der Krottenbacheinwölbung beseitigten Holzhütte auf Kosten des Eigenthümers dieser Realität, Hans Zacherl, namens der Gemeinde die Zustimmung zu ertheilen und den diesbezüglich vom Stadtanwalte vorgelegten Entwurf der Löschungserklärung zu genehmigen. (Angenommen.)

(4354.) St.-R. Dr. Kupka referiert über das Ansuchen des Kirchenmusikvereines an der Pfarrkirche in Lichtenthal um Subvention und beantragt die Bewilligung einer einmaligen Subvention von 50 fl. mit dem Bedeuten, dass dieser Beitrag ein freiwilliger ist und der Gemeinde nie eine Verpflichtung zu dieser Leistung erwachsen kann.

St.-R. Tomola beantragt die Abweisung.

Referenten-Antrag angenommen.
(An den Gemeinderath.)

(3714.) St.-R. Dr. Kupka referiert über die Enthebung der Firma Meduna & W. Tomaschek von der Verbindlichkeit der Wasserleitungsrohrlegung in der Hackinger Allee, Baumgarten, XIII. Be-

zirk, und beantragt die Enthebung der genannten Firma von der Verbindlichkeit zur Rohrlegung in der Hackinger Allee in Baumgarten und Vergebung der erforderlichen Arbeiten per circa 1600 fl. an den Ersteher der currenten Arbeiten. (Angenommen.)

(3850.) St.-R. Dr. Kupka referiert über das Ansuchen des Martin Gerhard, Kanzleidieners im Straßensäuberungs-Inspectorate für den I. Bezirk, um Montur- und Stiefelpauschale und beantragt die Anweisung des Montur- und Stiefelpauschales. (Angenommen.)

(3681.) **St.-R. Purscht** referiert über die Einbeziehung der Daringergasse im XIX. Bezirke in die Bespritzung und beantragt die Ablehnung des bezüglichen Ansuchens des Vorstehers im XIX. Bezirke. (Angenommen.)

(4217.) St.-R. Purscht referiert über das Ansuchen des Josef Scholz um Bau eines Schupfens XVII., Balderichplatz, und beantragt die Ertheilung der Zustimmung zur Hinausgabe des Bauconsenses, beziehungsweise Bestätigung der Baubewilligung. (Angenommen.)

(4174.) St.-R. Purscht referiert über die Uneinbringlichkeit von Beerdigungskosten nach Parteien im XVII. Bezirke per 145 fl. 65 kr. und beantragt die Abschreibung. (Angenommen.)

(4361.) **St.-R. Büsch** referiert über Anschaffungen für die freiwillige Feuerwehr in Hetzendorf im XII. Bezirke und beantragt, der freiwilligen Feuerwehr in Hetzendorf zur Bestreitung der laufenden Auslagen für Erhaltung und Reinigung der Requisiten gegen seinerzeitige Rechnungslegung eine Subvention von 100 fl. zu bewilligen und je 22 Stück Mäntel und Zwilchmonturen um den Kostenbetrag per 374 fl. beizustellen.

(Angenommen; Subvention an den Gemeinderath.)

(3815.) St.-R. Büsch referiert über die Eingabe des Vorstehers im XII. Bezirke wegen Ermäßigung der Badepreise für das Theresienbad für den Beamtenverein und beantragt die Ablehnung. (Angenommen.)

(4236.) St.-R. Büsch referiert über das Ansuchen der freiwilligen Turnerfeuerwehr im XII. Bezirke um Nachsicht der Gebür per 4 fl. für das Setzen eines Grabkreuzes für den Zugsführer Wilh. Fiedler und beantragt die Gesuchsgewährung. (Angenommen.)

(4169.) St.-R. Büsch referiert über ein Ansuchen um Verleihung des Bürgerrechtes und beantragt die Gesuchsgewährung für:

Moser Matthias, Hausbesitzer. (Angenommen.)

(4168, 4166, 4167.) St.-R. Büsch referiert über Gesuche um Verleihung des Bürgerrechtes und beantragt die Gesuchsgewährung für:

Nawratil Josef, Tischler und Hausbesitzer;
Hajek Bernhard, Riemer;
Lippert Josef, Gemischtwaren-Verschleißer;
Ekker Adolf, Wäscher und Hausbesitzer;
Lachnit Josef, Fleischselcher und Hausbesitzer;
Stechanner Franz, Gastwirt und Hausbesitzer;
Donner Karl, Landkrämer und Hausbesitzer;
Schütz Johann, Gastwirt;
Bauer Josef, Vergolder und Hausbesitzer;
Pötzelberger Ernst, Hausbesitzer;
Schubert Wenzel, Zimmermeister und Hausbesitzer;
Srnka Wenzel, Schneider und Hausbesitzer;
Klima Josef, Pfaidler. (Angenommen.)

(4311, 4312.) St.-R. Büsch referiert über Gesuche um Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband und beantragt die Gesuchsgewährung für:

Otterbach Karl Wilhelm, Werkmeister;
Winklarik Theresia, Handarbeiterin;
Schmutzer Theresia, Kurz- und Spielwarenhändlerin;
Kuzmits Theresia, Eier- und Geflügelhändlerin;
Funovits Katharina, Wäscherin;
Fasching Johann, Tischler;
Himmelmeyer Karl, Sodawasser-Erzeuger. (Angenommen.)

(Vice-Bürgermeister Dr. Neumayer übernimmt den Vorsitz.)

(4458.) **Vice-Bürgermeister Dr. Lueger** referiert über das Ansuchen des Dr. Albert Richter noe. des Jos. Schindler um Vertretungsleistung seitens der Gemeinde Wien in dem das Haus I., Kärnthnerstraße 28 (Hotel Munsch), betreffenden Bestandprocesse contra die Ehegatten Josef und Marianne Krantz und beantragt, diesem Ansuchen nicht stattzugeben. (Angenommen.)

(4260.) **St.-R. Fiedler** referiert über das Ansuchen der Firma Josef Toch um Bewilligung zur Anbringung einer Firmatafel am alten Rathhause und beantragt die Ablehnung. (Angenommen.)

(Vice-Bürgermeister Dr. Lueger übernimmt den Vorsitz.)

(4539.) Antrag des St.-R. Fiedler: Die städtische Häuseradministration zu beauftragen, den Mieter Julius Wallfisch im alten Rathhause zu verhalten, die sogenannten fliegenden Placate sofort zu entfernen und demselben in der Folge ähnliche Ankündigungen nicht zu gestatten. (An den Magistrat.)

(3820.) St.-R. Fiedler referiert über das Ansuchen der Rudolf Jäger und Friedrich Leonhard um Grundentschädigung I., Spiegelgasse 8, und beantragt, die Schadloshaltung mit 280 fl. per Quadratmeter zu bestimmen. (Angenommen.)

(4377.) St.-R. Fiedler referiert über das Ansuchen des Bela Ruda um unentgeltliche Überlassung des rückwärtigen Theiles der Wandelbahn im Cursalon für zwei Monate behufs Vorführung der sogenannten lebenden Photographien und beantragt die Ablehnung.

Referenten-Antrag wird mit dem Zusatze angenommen: Der Magistrat wird beauftragt, sein besonderes Augenmerk darauf zu richten, dass der frühere Zustand sofort hergestellt und ein eventueller Schaden ersetzt werde.

(4139.) St.-R. Fiedler referiert über Ansuchen um Aufnahme in den Gemeindeverband und beantragt:

a) die Verleihung der Zuständigkeit an:

Novacek Johann, Geschäftsdiener;
Bauer Anton, Schaffer;
Langer Eduard, Handelsreisender;
Pechousek Anton, Materialplatzwächter;
Helget Johann, Baupolier;
Aichinger Johann, Geschäftsdiener:
Limberger Franz, Kellerbursche;

Schneider Franz, Tischlergehilfe;
Wabel Johann, Steinmetzgehilfe;
Weixelbaum Josef, Geschäftsdiener;
Hutta Wenzel, Schneider;
Hamr Katharina, Private;
Zinsler Francisca, Modistin;
Zinsler Franz, Geschäftsdiener;
Zimmel Franz, Hilfsmonteur;

(4140.) Ipolt Franz Josef Johann, Tischlergehilfe und Hausbesorger;
Hladik Ignaz, Gemischtwaren-Verschleißer;
Strasak Josef, Kleidermacher;
Lang Marie Anna, Bedienerin;
Beran Rosa, Haushälterin;
Holzer Johann, Baupolier;
Coufal Antonie, Handarbeiterin;
Novotny Karl, Damenkleidermacher;
Schauer Josef, Kutscher und Hausbesorger;
Kopecky Johann, Kleidermacher;
Mayer Leopold, Kaffeeschenker;
Weis Amalia, Bedienerin;
Kamenicky Emanuel, Stadtbaumeister;
Rappert Anna Theresia, Gemischtwaren-Verschleiß;
Jenik Adalbert, Kleidermachergehilfe;

(4138.) Schlager Josef, Kutscher;
Sitko Franz, Wäschezuschneider;
Ott recte Huber Rosalia, Bedienerin;
Bleek Johann, Metallgießer;
Luppert Rudolf, Locomotivführer;
Pfeiffer Marie, Bedienerin;
Klar (Klaer) Josef, Schuhmachergehilfe;
Winter Heinrich, Silberputzer;
Pummer Franz, Kaufmann;
Schamberger Franz, Schlossergehilfe, Monteur und Hausbesorger;
Hajek Johann, Eisendrehergehilfe;
Noibinger Ferdinand, Packer;
Bobek Gottlieb (Bohuslav), Schlossergehilfe;
Schmid Josef, Gemischtwaren-Verschleißer;

b) die Zusicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband an:

Prestl Marie Anna, Kleidermacherin;
Lohn Adam Friedrich Jakob (VIII. Bezirk).

(3838.) Oberleithner Franz, v., Handelsgesellschafter;

(3837.) Krügbula Josef, Dr., Arzt;
Kleinfeld Heinrich Lebrecht, Küster (I. Bezirk).

(Angenommen.)

(3803.) **St.-R. Tomola** referiert über eine communale Auszeichnung für den Oberlehrer Ernst Schmid und beantragt die Verleihung des Bürgerrechtes mit Nachsicht der Taxen.

(Angenommen; an den Gemeinderath.)

(3802.) St.-R. Tomola referiert über eine communale Auszeichnung an den Oberlehrer Karl Schöber und beantragt die Verleihung des Bürgerrechtes mit Nachsicht der Taxen.

(Einstimmig angenommen; an den Gemeinderath.)

(4182.) St.-R. Tomola referiert über das Ansuchen der Eleonore Schwarzer, XVIII. Bezirk, um Zusicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband und beantragt die Gesuchsgewährung.

(Angenommen.)

Der **Bürgermeister** theilt mit, dass St.-R. Seichert durch eine Commission verhindert war, an der gestrigen Stadtraths-Sitzung theilzunehmen; desgleichen ist St.-R. Dr. Wähner verhindert, an der heutigen Sitzung theilzunehmen, da derselbe bei der Wahl im IV. Bezirke den Vorsitz führt. (Zur Kenntnis.)

(4372.) **St.-R. Rißaweg** referiert über Ansuchen um Zusicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband und beantragt die Gesuchsgewährung für:

Fabiantschitsch-Kleinknecht Josef Matthias, Einspännerkutscher;

Beres Paul, Schlossergehilfe (X. Bezirk). (Angenommen.)

(3710.) **St.-R. Purscht** referiert über den Recurs des Michael Stierling noe. Karoline Dorfmeister'sche Erben gegen feuerpolizeiliche Verfügungen XVIII., Bastiangasse 37, und beantragt die Abweisung.

Es wird beschlossen, ein Comité zur commissionellen Besichtigung obigen Objectes einzusetzen.

In das Comité werden gewählt die St.-R. Purscht, Sebastian Grünbeck und Weitmann.

(4367.) **St.-R. Hörmann** referiert über Gesuche um Verleihung der Zuständigkeit und beantragt die Gesuchsgewährung an:

Sakar Josef, Briefträger;
Flegel August, Eisenformer;
Dub Adalbert, Wagnergehilfe;
Kozisch Leopold, Commis;
Thomo Josef, Hausdiener und Hausbesorger;
Vait Johann, Drechslergehilfe;
Urbancik Josef, Schriftsetzer;
Köck Raimund, Kaufmann;
Kadan Peter, Schneider;
Neußer Karl, Gastwirt;
Karpitschka Hermann, Schlossergehilfe;
Hartl Vincenz, Reisender;
Slanec Johann, Hilfsarbeiter;
Haller Leopold, Milchmeier;
Schüberl Josefa, Gasthausköchin (III. Bezirk).

(Angenommen.)

(3684.) **St.-R. Dr. Deutschmann** referiert über das Ansuchen der Eigenthümerin der Realität Einl.-Z. 791 am Neuen Markte um Eröffnung besonderer Einlagen für die unter dem städtischen Grunde Cat.-Parc. 1681 in der Seilergasse und 1684 am Neuen Markte befindlichen Keller und beantragt, den vorgelegten Sachverhalt genehmigend zur Kenntnis zu nehmen. (Angenommen.)

(4240.) St.-R. Dr. Deutschmann referiert über das Ansuchen des Wenzel Schulz um grundbücherliche Löschung von Servituten Einl.-Z. 1248 im XII. Bezirke, Eichenstraße 8, und beantragt, die erbetene Löschungserklärung in Ansehung zweier gegenstandslos gewordener Servituten noe. der Gemeinde Wien, respective des Wiener Bürgerspitales auf Kosten der Partei auszustellen.

(Angenommen.)

(4229.) St.-R. Dr. Deutschmann referiert über das Ansuchen der Anna Erm um grundbücherliche Löschung Einl.-Z. 1899

im III. Bezirke und beantragt die Genehmigung der Ausstellung der vorliegenden Löschungserklärung auf Kosten der Partei.

(Angenommen.)

(3753.) St.-R. Dr. Deutschmann referiert über das Ansuchen des Ludwig Zatzka um Ausstellung einer Freilassungserklärung puncto Einl.-Z. 536 in Breitensee und beantragt die Ausfertigung der angesuchten, im Entwurfe vorgelegten Pfandrechtsauflassungs-Erklärung auf Kosten des Gesuchstellers. (Angenommen.)

(4389.) St.-R. Dr. Deutschmann referiert über die Verlängerung des Mietvertrages für Unterbringung des Polizei-Bezirks-Commissariates Simmering im städtischen Hause XI., Dorfgasse 14, und beantragt, den vorliegenden Entwurf des Vertrages, betreffend Vermietung eines Theiles des obigen Hauses an das k. k. Ärar zu obigem Zwecke einschließlich der Amtswohnung des Bezirksleiters, der Commissariats-Arreste und einer Wachstube für die k. k. Sicherheitswache zu genehmigen.

St.-R. Seichert beantragt die Erhöhung des Mietzinses um 10 Percent, d. i. 210 fl.

Referenten-Antrag mit der Abänderung des St.-R. Seichert angenommen.

(4269, 4337, 4198, 4267, 3827, 4244.) **St.-R. Weitmann** referiert über rückständige Effectensicherstellungskosten nach Antonia Anderle per 1 fl. 20 kr., nach Karl Andersch per 60 kr.; über die Uneinbringlichkeit einer Billardgebür per 33 fl. 7 kr. nach Bernhard Löwinger, einer Vorspannsgebür per 30 kr., über uneinbringliche Hundesteuerbeträge per 70 fl. nach 18 Parteien aus dem XIV. Bezirke und 28 fl. nach sechs Parteien aus dem VI. Bezirke und beantragt die Abschreibung dieser Beträge aus dem Grunde der Uneinbringlichkeit. (Angenommen.)

(4246, 4206, 4274, 4245, 3810, 3709, 3705, 3708, 3811, 3856.) **St.-R. Hipp** referiert über Ansuchen und Abschreibung, beziehungsweise Herabsetzung von Wassermehrverbrauchsgebüren und beantragt:

Herabsetzung der Gebür für Emanuel Kallberg, III., Streichergasse 4, von 38 fl. 57 kr. auf 24 fl. 5 kr.; für David Falticzek, V., Bacherplatz 12, von 39 fl. 52 kr. auf 24 fl. 71 kr.; für Dr. Adalbert Billitzer, III., Hamburgerstraße 27, von 14 fl. 16 kr. auf 9 fl. 13 kr.; die Abschreibung der Gebür wegen Uneinbringlichkeit per 125 fl. 25 kr. nach Adam Hartmann, VI., Garbergasse 7; per 51 fl. 75 kr. nach Adolf Jellinek III., Fasangasse 31; die Abschreibung der Mehrverbrauchsgebür aus Billigkeitsrücksichten für X., Vordere Südbahnstraße 3, per 9 fl. 83 kr., für X., Simmeringerstraße 15, per 53 fl. 4 kr. und 68 fl. 99 kr., für X., Eugengasse 36, per 61 fl. 5 kr.; die Abschreibung wegen Uneinbringlichkeit nach den Josefine Marek'schen Erben V, Kübeckgasse 5, per 38 fl. 57 kr., nach David Wolff, III., Apostelgasse 15, per 3 fl. 1 kr. (Angenommen.)

(4251.) **St.-R. Gräf** referiert über die Uneinbringlichkeit von Zins- und Schulkreuzern nach vier Parteien aus dem XVI. Bezirke per 1 fl. 78 kr. und beantragt die Abschreibung. (Angenommen.)

(3847.) St.-R. Gräf referiert über das Ansuchen des Conventes der Ursulinerinnen um Subvention und beantragt, demselben zur Erhaltung seiner Volks- und Bürgerschule, sowie seiner Lehrerinnen-Bildungsanstalt pro 1896 eine Subvention von 500 fl. zu bewilligen.

(Angenommen; an den Gemeinderath.)

(3835.) St.-R. Gräf referiert über Ansuchen um Verleihung der Zuständigkeit und beantragt die Gesuchsgewährung für:

Pawlik Johann, Privatkutscher;
Kraupa Josef, Hilfsarbeiter im Canalräumergewerbe;
Türk Ferdinand, Hausbesorger;
Bolomsky Wenzel, Drechslermeister;
Bachler Franz, Zahlkellner;
Robotka Johann, Schuhmachermeister;
Rejsek Franz, Hilfsarbeiter im Silberarbeitergewerbe;
Spiller Johann, Hilfsarbeiter in einer Maschinenfabrik;
Haaßl Georg, Drechslergehilfe;

(4172.) Rasin Ignaz, Bäckergehilfe;
Klinger Aloisia, Drechslermeisterin;
Krejci Franz, Zuschneider;
Mayer Anton, Schuhmachergehilfe;
Kinslechner Franz, Schlossergehilfe und Maschinenwärter.

(4128.) Scherbaum Richard, Tischlergehilfe;
Weiser Josef, Drechslermeister;
Hochhauser Georg, Manipulant beim Ortsschulrathe des XVI. Bezirkes;
Attenschläger Wenzel, Schlossergehilfe;
Fally Josef, Gasarbeiter;
Wolf Maria Barbara, Handarbeiterin;
Manas Josef, Drahtstiften- und Nägel-Verschleiß;
Pribil Johann, Kutscher- und Hausbesorger (XVI. Bezirk).

(Angenommen.)

(4353.) **St.-R. Sebastian Grünbeck** referiert über Mehrarbeiten bei der Regulierung der Eroicagasse im XIX. Bezirke und beantragt, die Mehrarbeiten zu genehmigen und hiefür den bedeckten Pauschalbetrag von 200 fl. gegen nachträgliche Detailverrechnung zu bewilligen. (Angenommen.)

(4215.) **St.-R. Müller** referiert über Gesuche um Verleihung der Zuständigkeit und beantragt die Gesuchsgewährung für:

Wunsch Karoline Marie, Fabriksarbeiterin;
Wiederer recte Widr Francisca, Bedienerin;
Nabl Matthias, Selchwaren-Verschleißer;
Welser Josef, Kohlenhändler;
Hand Dwore Malke, Private und Hausbesitzerin;
Schabatka Florian, Kürschnermeister;
Derntl Florian, k. k. Sicherheitswachmann i. P. und Hausbesorger;
Rozek Johann, Gasarbeiter;
Fleiser Alois, Fleischselchermeister;
Baumgartner Anna, Bedienerin;
Janda Augustin, Bedienstete der Eiswerke;
Reznicek Peter, Maurergehilfe;
Balloun Martin, Gasarbeiter;
Krobotb Thomas Stephan, Schuhmachermeister;
Bittner Johann, Tischlergehilfe (II. Bezirk).

(Angenommen.)

(Schluss der Sitzung.)

Bericht

über die Stadtraths-Sitzung vom **12. Juni 1896.**

Vorsitzende: Bürgermeister Josef Strobach.
Vice-Bürgermeister Dr. Karl Lueger.

Anwesende: Braun, Büsch, Dr. Deutschmann, Fiedler, Gräf, Grünbeck Sebastian, Hipp, Hörmann, Hraba, Dr. Krenn, Dr. Kupka, Dr. Mayreder, Müller Lorenz, Purscht, Rauer, Rißaweg, Seichert, Tomola, Dr. Wähner, Weitmann, Wessely.

Beurlaubt: St.-R. Schreiner.
Experten: Magistrats-Vicedirector Tachau, Oberingenieur Lehnerl.
Schriftführer: Magistrats-Commissär Dr. Weiser.

Vice-Bürgermeister Dr. Lueger eröffnet die Sitzung und theilt mit, dass in die Disciplinar-Commission auf Grund des § 68 der Dienstpragmatik zwei Mitglieder des Stadtrathes als Beisitzer, sowie zwei Ersatzmänner, und zwar auf die Dauer eines Jahres, ferner in die Berufungs-Commission auf Grund des § 53 der Dienstpragmatik vier Mitglieder des Stadtrathes und zwar ad hoc zu wählen sind. (Zur Kenntnis.)

Bei der sohin vorgenommenen Wahl in die Disciplinar-Commission werden die St.-R. Dr. Kupka und Dr. Deutschmann als Mitglieder und Dr. Wähner und Purscht als Ersatzmänner gewählt.

(4125.) **St.-R. Hörmann** referiert über Verhandlungen wegen Einlösung von vier Sechstel-Antheilen des Hauses III., Hauptstraße 16.

Es wird beschlossen, ein Comité zu wählen, welches die Verhandlungen mit den Eigenthümern zu führen hätte.

In das Comité werden Vice-Bürgermeister Dr. Lueger und die St.-R. Hörmann und Braun gewählt.

(3830.) St.-R. Hörmann referiert über die Herstellung eines eigenen Turnsaales für die Mädchen-Bürgerschule XII., Ruckergasse 40, und beantragt:

1. Es sei die Errichtung eines eigenen Turnsaales für die Mädchen-Bürgerschule XII., Ruckergasse 40, nach dem vorliegenden Projecte des Stadtbauamtes mit einem Kostenerfordernisse für Bau und Einrichtung von 18.000 fl. zu genehmigen.

2. Der Bau sei in den Hauptferien des Jahres 1897 auszuführen und seien die Kosten im Budget pro 1897 und zwar mit der ersten Baurate per 15.000 fl. sicherzustellen.

(Angenommen; an den Gemeinderath.)

(4181.) St.-R. Hörmann referiert über die Anschaffung von Schiebern für den Spüleinlass beim Kaiserbade im Baulose III des rechtsseitigen Haupt-Sammelcanales und beantragt die Genehmigung der Anschaffung mit dem Erfordernisse von 3365 fl. und Übertragung der Lieferung an die Firma Teudloff & Dittrich unter den im Magistrats-Antrage enthaltenen Bedingungen. (Angenommen.)

(3843.) St.-R. Hörmann referiert über das Ansuchen des Kirchenmusikvereines an der Pfarre St. Othmar um Subvention und beantragt, dem Vereine für das Jahr 1896 eine Subvention im Betrage von 50 fl. mit den im Magistrats-Antrage enthaltenen Vorbehalten zu bewilligen.

(Angenommen; an den Gemeinderath.)

(4422.) **St.-R. Braun** referiert über das Project für die Regulierung und Pflasterung des Enkplatzes im XI. Bezirke vor dem neuen Amtshause und beantragt die Genehmigung dieses Projectes mit dem veranschlagten Kostenbetrage von 5013 fl. 7 kr. und Bewilligung des normalmäßigen Zehrungsbeitrages von täglich 1 fl. 50 kr. für den Bauinspicienten.

Die Pflasterer- und Deichgräberarbeiten, sowie die Lieferung von Gebirgsschlägel- und Gebirgsrieselschotter ist im Offertwege zu vergeben.

Der Magistrat wird angewiesen, bei Durchführung der Arbeiten auf die Erhaltung und Schonung der Bäume möglichste Rücksicht zu nehmen. (Angenommen.)

(Bei der Berathung dieses Referates hat Oberingenieur Lehnerl als Experte fungiert.)

(3659.) St.-R. Braun referiert über das Ansuchen des Gemeindevorstandes von St. Johann um Herstellung einer Überbrückung des Hochwassergrabens des Sierningbaches und beantragt, aus Billigkeitsrücksichten und ohne Anerkennung einer Verpflichtung die vom Magistrate beantragte Brückenherstellung mit dem bedeckten Kostenbetrage von 250 fl. unter den im Magistratsberichte enthaltenen Bedingungen zu bewilligen.

(Angenommen.)

(3736.) St.-R. Braun referiert über die Schlussrechnung, betreffend die Auswechslung eines 4 HP Gasmotors im städtischen Schöpfwerke, XVIII. Bezirk, Ecke der Martinsstraße und Blumengasse, und beantragt die Übernahme dieses Gasmotors in das Eigenthum der Gemeinde Wien und die Bewilligung eines Zuschusscredites von 142 fl. 64 kr. zur Ausgabs-Rubrik XXII 11.

(Angenommen; puncto Zuschusscredit an den Gemeinderath.)

(4407.) **St.-R. Hipp** referiert über den Wassergebürenrückstand nach W. Reinhard, III., Ungargasse 48, und beantragt, den von demselben angebotenen Vergleich puncto Rückzahlung der restlichen 263 fl. 67 kr. unter den im Bezirksamts-Antrage enthaltenen Bedingungen zu acceptieren. (Angenommen.)

(4222.) **St.-R. Seichert** referiert über Verhandlungen wegen Ankaufes eines Schulbauplatzes im XIV. Bezirke.

Es wird beschlossen, ein Comité mit den betreffenden Verhandlungen zu betrauen.

In das Comité werden die St.-R. Seichert, Schreiner und Purscht gewählt.

(4308.) **St.-R. Büsch** referiert über Ansuchen um Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband und beantragt:

die Verleihung der Zuständigkeit an:

(3831.) Šubert Franz, Kutscher;
Lessak Franz, Schuhmachergehilfe;
Freund Alois, Gemischtwaren-Verschleißer;
Novotny Ignaz, Bäckergehilfe;
Sämann Laurenz, k. k. Postamtsdiener;
Zdárský Franz, Gemischtwaren-Verschleißer;
Lisal Anna Marie, Kleinfuhrwerksbesitzerin;

Homola Anton, Bäckergehilfe;
Křivánek Franz, Spenglergehilfe;
Plaschil Jakob, Schneidermeister;
Kostahritz Michael, Verkäufer;
Wyhlydka Franz, Drechslergehilfe;
Brazda Adolf, Tischlergehilfe;
Brazda Johann, Lederarbeiter;
Schytil Franz, Tischlermeister;
Lexa Thomas, Wagnermeister;
Macak Josef, Schmiedgehilfe;
Neuwirth Johann, Hufschmied;
Rollant Anton, Bauschlosser;
Benesch Anton, Bierführer;
Haubert Johann, Webergehilfe;
Paulus Anton, Schuhmachermeister;
Braun Anna, geb. Ganzl, Hilfsarbeiterin;
Nößler Leopold, Vereinscassier;
Hollan Ferdinand, Taglöhner;
Trakl Franz, Lackierergehilfe;
Hladik Karl, Zeitungsausträger;
Necas Marianne, geb. Pohladek, Wäscherin;
Schindler Johann, Bäckergehilfe (XIV. Bezirk).

(Angenommen)

(4309.) Cypra Anna, Private;
Spika Leopold, Kutscher;
Walzel Theresia, Hausbesorgerin;
Pragl Franz, Wagenschlosser;
Wald Francisca, Weberswitwe;
Cahel Franz, Hausbesorger und Baupartieführer;
Krupitza Johann, Kutscher;
Tryzna Ferdinand, Webergehilfe;
Pertlicek Franz, Drechslermeister;
Prochazka Albin, Hilfsarbeiter;
Drexler Marie, Bedienerin;
Simon Josef, Rothgerbergehilfe;
Struntz Isidor, Kesselschmiedgehilfe;
Klimek Vincenz, Tischlermeister;
Perautka Josef, Maschinist;
Biba Anna, Wäscherin;
Wirth Anton, Tischlergehilfe;
Wlzek Alois, Kutscher;
Neuhold Aloisia, Handarbeiterin;
Flegl Franz, Hilfsarbeiter (XII. Bezirk).

(Angenommen.)

(4330.) Damberger Ludwig, Bäckergehilfe;
Svoboda Franz, Spenglergehilfe;
Cicatka Thomas, Schlossergehilfe;
Hubelka Anton, Schuhmachermeister;
Halbritter Ambros, Lederarbeiter;
Lauer Franz, Aufleger;
Schima Josefa, Bedienerin;
Riha Johanna, Schmiedebesitzerin;
Gürtl Ferdinand, Fleischergehilfe;
Hofner Francisca, Tischlerswitwe;
Spurny Johann, Schuhmachermeister;
Prikryl Johann, Drechslermeister;
Horejci Francisca, Wirtschafterin;
Skarvada Antonie, Weißgärberin;
Wesely Marie, Blumen-Verschleißerin;
Wondrak Franz, Tischlergehilfe;
Tykalsky Thomas, Fabriksarbeiter;
Blacha Josef, Schuhmachermeister;
Lindič Alois, Weichenwächter der Nordbahn;
Wagner Franz Th., Tischlermeister;
Beschta Peter, Fabriksarbeiter;
Obrecht Johann, Eisendreher;
Rath Johann Georg, Tischlermeister;
Hausteimer Johann, Hausbesorger;
Werther Theresia, Hausbesorgerin (XII. Bezirk).

(Angenommen.)

(4241.) St.-R. Büsch referiert über das Ansuchen des Matth. Habetswallner um Herabsetzung des Pachtzinses für einen Keller im städtischen Theresienbade und beantragt die Herabsetzung des Jahresmietzinses von 60 auf 50 fl. ab 1. August 1896.

(Angenommen.)

St.-R. Büsch referiert über Rückstände, und zwar:

(3793.) an Mietzinsen für eine Wohnung im Hause Gestättengasse 2 im III. Bezirke im Betrage von 4 fl. 92 kr.;

(3792.) ferner für eine Wohnung im Hause IX., Spittelauergasse 12, im Betrage von 12 fl. 33½ kr.;

(3794.) ebenso für eine Wohnung im Hause III., Wällischgasse 13, im Betrage von 5 fl. 71 kr.;

(4199.) weiters an Sicherstellungskosten nach Albert Wenzel und Anna Jüngling aus dem III. Bezirke per 2 fl. 18 kr. und endlich

(4175.) an Beerdigungskosten aus dem XVII. Bezirke per 62 fl. 60 kr.,

und beantragt die Abschreibung dieser Rückstände aus dem Grunde der Uneinbringlichkeit. (Angenommen.)

(4349.) **St.-R. Rauer** referiert über den Baulinien-Antrag für eine Straße längs der Cat.-Parc. 396, Lainz, zwischen der Chrudnergasse und der Verbindungsbahn im XIII. Bezirke und stellt die im Magistratsberichte enthaltenen Anträge, wonach die Straßenbreite mit 12 m zu bestimmen wäre.

St.-R. Seichert beantragt eine Straßenbreite von 16 m.

Es wird beschlossen, sich mit einer Straßenbreite von 12 m einverstanden zu erklären; es seien jedoch beiderseits Vorgärten mit einer Breite von mindestens je 2½ m anzulegen und habe daher der Magistrat hierüber neuerlich Bericht zu erstatten.

(4365.) St.-R. Rauer referiert über das Ansuchen der Helene Bukowitz und Irma Granichstätten um Baubewilligung für die Realität Einl.-Z. 482, Hütteldorf, im XIII. Bezirke und beantragt die Bestätigung der Baubewilligung unter den im Bezirksamts-Antrage enthaltenen Bedingungen. (Angenommen.)

(4278.) St.-R. Rauer referiert über Ansuchen um Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband aus dem XIII. Bezirke und beantragt die Verleihung der Zuständigkeit an:

Kromar Anton, Platzmeister;
Backknecht Josef, Hilfsarbeiter;
Eichhorn Karl, Bäckergehilfe;
Marek Johanna, Posamentiererin;
Melchert Josef, Schmiedgehilfe;

Deibler Johann, Kutscher;
Steinberg Johann, Werkführer;
Schaffer Johann, Rechnungsführer des Postsparcassenamtes;
Mayrhofer Johann, Tramwaykutscher;
Suchan Theresia, Bedienerin;
Seidler Adolf Rud., Dr., Hof- und Gerichtsadvocat;
Tomka Rudolf, Ziergärtner;
Pitra Johann, Gemischtwaren-Verschleißer;
Häbinger Florian, Pferdescherer;
Klukan Franz, Bahnbediensteter;
Czapek Mauriz, Heizer und Maschinenwärter;
Eigner Josef, Zimmermannsgehilfe;
Kittenberger Felicitas, Private;
Becicka Jaroslav, Schuhmachergehilfe;
Gotsmi Anton, Zimmermann;
Rotta Matthias, Drechslergehilfe. (Angenommen.)

(3852.) **St.-R. Braun** referiert über das Ansuchen des Wendelin Potz um Ankauf des städtischen Hauses XI., Hauptstraße 183, und beantragt die Abweisung aus den im Magistrats-Antrage enthaltenen Gründen. (Angenommen.)

(3266.) **St.-R. Dr. Wähner** referiert über das Erträgnis der Armenlotterie pro 1896 und beantragt:

1. Genehmigung des Rechnungs-Abschlusses der Armenlotterie pro 1896, wonach sich das Reinerträgnis mit 73.966 fl. 49 kr. und der Wert der zurückgewonnenen, beziehungsweise nicht behobenen Treffer mit . . . . . 6500 fl. beziffert unter Aussprechung des Dankes an diejenigen Personen, welche sich um das Gelingen dieses Unternehmens verdient gemacht haben;

2. Enthebung des pensionierten Rechnungsrathes Leopold Eder von der Leitung der Armenlotterie unter gleichzeitiger Anerkennung seiner hervorragenden Verdienste um dieses Unternehmen.

(Angenommen.)

(3764.) St.-R. Dr. Wähner referiert über das Ansuchen der Emilie Steidl um Bewilligung zur Aufstellung eines Verkaufsstandes IV., Rainergasse 9, und beantragt die Abweisung.

St.-R. Dr. Kupka beantragt die Bewilligung.

Antrag Dr. Kupka abgelehnt.

(4347.) St.-R. Dr. Wähner referiert über das Ansuchen des Josef Engelmann um Bestimmung der Schadloshaltung für den bei dem Hause Or.-Nr. 4 Hofgasse im V. Bezirke zur Straßenverbreiterung abzutretenden Grund im Ausmaße von 78·06 m² und beantragt, die Schadloshaltung mit 17 fl. per Quadratmeter zu bestimmen. (Angenommen.)

(4208, 4209, 4275.) St.-R. Dr. Wähner referiert über Ansuchen um Verleihung des Bürgerrechtes aus dem IV. Bezirke und beantragt die Gesuchsgewährung bei:

Sagl Ignaz, Gastwirt;
Bayloni Georg, Schlossermeister;
Bolz Franz Josef, Fragner;
Berger Josef, Fachschuldirector;
Pospischil Karl, Sauerkräutler;
Muchart Josef, Gemischtwaren-Verschleißer;
Woburka Albert, Schneidermeister. (Angenommen.)

(4366.) **St.-R. Seichert** referiert über das Ansuchen des Jakob Sokolon um Platzzinsermäßigung für Annoncentafeln im XIV. Bezirke und beantragt die Gesuchsgewährung.

St.-R. Pursch beantragt die Abweisung.

Antrag Pursch, dem sich Referent accommodiert, angenommen.

(Bürgermeister Strobach übernimmt den Vorsitz.)

(4200.) St.-R. Seichert referiert über rückständige Sicherstellungskosten nach Karl Morawek aus dem XIV. Bezirke im Betrage von 2 fl. 18 kr. und beantragt die Abschreibung derselben aus dem Grunde der Uneinbringlichkeit. (Angenommen.)

(4397 und 4409.) **St.-R. Lorenz Müller** referiert über die Recurse des Chaim Wolf Breuer und des Alexander Ullmann gegen die Verweigerung der Tischaufstellung im II. Bezirke, Leopoldsgasse 27, beziehungsweise II., Malzgasse 1, und beantragt in beiden Fällen die Abweisung. (Angenommen.)

(3757.) St.-R. Lorenz Müller referiert über das Ansuchen um Versetzung der Bedürfnisanstalt am Praterstern und beantragt die Verlegung derselben auf Kosten des Unternehmers Wilhelm Beetz, und hat sohin der Magistrat über die Ausfindigmachung eines geeigneten neuen Platzes Vorschläge zu machen.

St.-R. Dr. Mayreder beantragt, den von den Gesuchstellern angebotenen Beitrag von 500 fl. dem Herrn Beetz zuzuwenden.

Referenten-Antrag mit Zusatz Dr. Mayreder angenommen.

(3833.) St.-R. Lorenz Müller referiert über Ansuchen um Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband aus dem III. Bezirke und beantragt die Ertheilung der Zusicherung an:

Pallaghy Anton, Maschinenmeister;
Maurer Philipp Jakob, fürstl. Stallmeister;
Knott Josef, Gastwirt;
Mohr Robert, Buchhändler;
Greifelder Gabriel, Buchbindergehilfe;
Walther Louis, Fabriksbeamter;
Jung Karl, Commissionshändler mit Leder;
Katt Johann, Friseurgeschäftsinhaber;
Schmidt Alex., Magazineur;
Zwoboda Paul, Factors-Substitut in der Staatsdruckerei;
Krisztinkovicz Emilie, Lehrerin;
Krisztinkovicz Ignaz Franz, Huf- und Wagenschmiedmeister;
Theodorovics Nikolaus, Reisender;
Matulik Paul, Gemeindearbeiter; (Angenommen.)

St.-R. Hipp referiert über rückständige Wasserbezugs- und Mehrverbrauchsgebüren, und zwar:

(4405.) aus dem IV. Bezirke, Große Neugasse 9,
(4408.) aus dem III. Bezirke, Baustelle I bis III, Hansalgasse,
(4363.) aus dem X. Bezirke, Raaberbahngasse 9,
(4360.) aus dem X. Bezirke, Himbergerstraße,
(4396.) aus dem VII. Bezirke, nach 14 Parteien,
(4333.) aus dem III. Bezirke, nach 8 Parteien,
(4211.) aus dem IV. Bezirke, nach 11 Parteien, und beantragt die Abschreibung, beziehungsweise Reducierung derselben im Sinne der bezüglichen Bezirksamts-Anträge. (Angenommen.)

St.-R. Hipp referiert über Ansuchen um Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband und beantragt

a) die Verleihung der Zuständigkeit an:

(4127.) Ziegler Anton, Weinkellermeister;
Krenn Josef, Drechslergehilfe;

Suchan Franz, Fabriksarbeiter;
Schubert Adolf, Taschnergehilfe;
Kitzler Karl, Tarierer im k. k. Hauptzollamt;
Labik Franz, Hausbesitzer;
Seichert Anton, Buchhalter und Tabak-Trafikant;
Illner Francisca, Bürsteneinzieherin;
(3834.) Schilling Michael, Geschäftsdiener;
Harna Franz, Galanterieschlosser;
Stanek Ferdinand, Drechslergehilfe;
Leiß Anton, Gemischtwaren-Verschleißer;
Rudolf Augustin, Gehilfe im Kaffeehausgewerbe;
Skricka Franz, Bediensteter bei der österr. Bodencreditanstalt;
Krautgartner Josef, Hilfsarbeiter;
Seel Johann, Metalldrehergehilfe;
Weinberger Josef, Geschäftsreisender;
Ludwig Johann, Schuhmachergehilfe;
Schuhmann Johann, Hausdiener;

b) die Ertheilung der Zusicherung an:

(4129.) Müller Johann, Schuhmachergehilfe;
Borsutzky Johann, Geschäftsdiener;
Bielli Stephan, Zuckerbäckerwaren-Erzeuger (XVI. Bezirk).

(Angenommen.)

(4313.) **St.-R. Tomola** referiert über Ansuchen um Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband aus dem XVIII. Bezirke und beantragt die Verleihung der Zuständigkeit an:

Krupka Adolf, Geschäftsreisender;
Behrendt Hermann, Tischlermeister;
Kopf Johann, Deichgräbermeister;
Zatloukal Emanuel, Kutscher bei der Wiener Tramway-Gesellschaft;
Goldhammer Michael, Trödler;
Schindlauer Johann, Gemischtwaren-Verschleißer;
Schreyer Johann, Brunnenmachergehilfe;
Hohl Franz, Einspänner-Eigenthümer;
Schweyer Thomas, Badewächter und Garderobier an der Börse;
Hengst Karl, Schlossergehilfe;
Jarolim Leopold, Bäckermeister;
Schmied Anton, Schneidergehilfe;
Rieß Johann, Tramwaykutscher;
Wögerbauer Franz, Gemischtwaren-Verschleißer;
Lachmann Francisca, Hausbesorgerin;
Tallafuß Marcus, Unter-Stallmeister bei der Wiener Tramway-Gesellschaft;
Hrebicek Franz, Kernmacher in Eisengießereien;
Wollek Ferdinand, Brauergehilfe. (Angenommen.)

(4326.) St.-R. Tomola referiert über Ansuchen um Verleihung des Bürgerrechtes aus dem XVIII. Bezirke und beantragt die Gesuchsgewährung bei:

Zeidler Michael, Hausbesitzer;
Schütz Johann, Gemischtwaren-Verschleißer;
Köhl Josef, Stadtbaumeister. (Angenommen.)

(4141.) **St.-R. Weitmann** referiert über Ansuchen um Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband aus dem IX. Bezirke und beantragt die Ertheilung der Zusicherung an:

Breitinger Josef, Schuhmachermeister;
Irgang Katharina, Bedienerin. (Angenommen.)

(3692.) **St.-R. Dr. Deutschmann** referiert über das Ansuchen des Edmund Schwarzer, Unternehmers der Rohrlegungsarbeiten von der Pumpstation in Breitensee, um Aufzahlung für erschwerte Arbeiten und beantragt die Abweisung unter Hinweis auf § 12 der Lieferungsbedingnisse. (Angenommen.)

(4411.) St.-R. Dr. Deutschmann referiert über die Beschwerde des Johann Perko puncto verweigerter Aufstellung eines Sodawasserwagens vor dem Hause Nr. 58 Wiedener Hauptstraße, IV. Bezirk, und beantragt die Genehmigung der Aufstellung gegen Zahlung eines mit dem Einschreiter zu vereinbarenden Platzinses.

(Angenommen.)

(4398.) St.-R. Dr. Deutschmann referiert über das Ansuchen der Josefine Horner um Übernahme der Verpflegskosten für die Dienstmagd Juliana v. Sonnfeld durch die Dienstbotenkrankencassa und beantragt die Abweisung. (Angenommen.)

(3817.) St.-R. Dr. Deutschmann referiert über das Ansuchen um Nachsicht eines Theiles der Pfründenrückersatzforderung nach Anastasia Pfluger und beantragt die vollständige Abweisung dieses Ansuchens. (Angenommen.)

(4218.) St.-R. Dr. Deutschmann referiert über die Entschädigungsansprüche anlässlich Rohrlegungen vom Rosenhügel-Reservoir bis zur Pumpstation in Breitensee und beantragt, die Beträge von 20 fl. 80 kr. — 9 fl. 68 kr. = 11 fl. 12 kr. für die minderjähr. Ferd. Zeininger'schen Kinder von 37 fl. 80 kr. + 12 fl. 60 kr. — 33 fl. 71 kr. und 11 fl. 23 kr. = 50 fl. 40 kr. — 44 fl. 94 kr. = 5 fl. 46 kr. an Marie Wamser, von 50 fl. an Josef Drbal und von 22 fl. 20 kr. an Tobias Schuen, welche Beträge von zusammen 88 fl. 78 kr. in den Geldern des 35-Millionen-Kronen-Anlehens Deckung finden und auf Rubrik XXVI 6 a zu verrechnen sind, auszuzahlen. (Angenommen.)

(3785, 3771.) St.-R. Dr. Deutschmann referiert über die vom Magistrate vorgelegten Entwürfe der Vorschrift für den Verkauf des Grundcomplexes zwischen der Kurz-, Wallgasse und Mariahilfergürtel im VI. Bezirke, sowie für den Verkauf der Eckbaustelle Josefstädterstraße, Blindengasse, neben dem Hause Nr. 29 Blindengasse im VIII. Bezirke, und beantragt die Genehmigung der bezüglichen Vorschriften. (Angenommen.)

(4564.) **Vice-Bürgermeister Dr. Lueger** referiert über die Entscheidung der Statthalterei vom 26. Mai 1896, Z. 47544, betreffend die Unfallversicherung für den Betrieb der Badeanstalt „Theresienbad" in Meidling, XII. Bezirk, und beantragt, gegen diese Entscheidung den Recurs zu ergreifen.

Über den Antrag des Bezirksamtes von der Abmeldung des Betriebes des genannten Bades bei der Unfallversicherungsanstalt Umgang zu nehmen, ist eine besondere Vorlage zu machen.

(Angenommen.)

(4253.) Vice-Bürgermeister Dr. Lueger referiert über das Ansuchen des Vereines der Tiroler und Vorarlberger um Überlassung von Antiquitäten aus dem städtischen Museum für die Fremdenverkehrs-Ausstellung in der Rotunde im k. k. Prater und beantragt, die Sammlung von Tiroler Münzen, sowie die Porträts von Tiroler Persönlichkeiten in Lithographien und Stichen dem Vereine unter der Bedingung zu leihen, dass die entsprechenden Vorsichtsmaßregeln beim Transporte beobachtet werden und die Gegenstände gegen Feuersgefahr versichert werden.

Es wird beschlossen, diesen Antrag abzulehnen.

(4448.) **St.-R. Sebastian Grünbeck** referiert über die Ertheilung von Remunerationen anlässlich der Gemeinderathsneuwahlen im

Februar und März 1896 und beantragt, die vom Magistrate vorgeschlagenen Anerkennungen auszusprechen und aus diesem Anlasse Remunerationen zu bewilligen. (Angenommen.)

(Bei der Erstattung dieses Referates hat Magistrats-Vicedirector Tachau als Experte fungiert.)

(4392.) **St.-R. Dr. Kupka** referiert über das Ansuchen um Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband aus dem IX. Bezirke und beantragt die Verleihung der Zuständigkeit an:

Ludwig Reinhold, Fabriksbesitzer;
Swatek Leopoldine, Gas- u. Wassereinleitungsgewerbe-Inhaberin;
Nemec Adalbert, Privatbeamter;
Ingerle Gotthard, Zahlmarqueur;
Fiedler Josef, Hausknecht;
Forstner Josef, Bauholzverkäufer;
Infür Eduard, Fleischselcher;
Halbwitl Thomas, Bäckergehilfe;
Stadlbacher Laurenz, Aushilfsdiener und Hausbesorger;
Gallner Karl, Tischlergehilfe;
Dvořák Matthias, Geschäftsdiener. (Angenommen.)

(Schluss der Sitzung.)

Allgemeine Nachrichten.

Baudeputation für Wien.

Auf Grund des § 108 der Bauordnung für die Reichshaupt- und Residenzstadt Wien vom 17. Jänner 1883, L.-G.-Bl. Nr. 35, beziehungsweise des Gesetzes vom 26. December 1890, L.-G.-Bl. Nr. 48, mit welchem einzelne Bestimmungen dieser Bauordnung abgeändert wurden, sind zu Mitgliedern der Baudeputation für Wien aus dem Stande der Bauverständigen für die mit 10. Mai 1896 beginnende einjährige Functionsdauer vom n.-ö. Landesausschusse der k. k. Baurath, Architekt und Stadtbaumeister Theodor Hoppe, von der k. k. n.-ö. Statthalterei der behördlich autorisierte Civil-Architekt Theodor Reuter und vom Wiener Gemeinderathe der k. k. Oberbaurath und Architekt Otto Wagner und der Architekt und Stadtbaumeister Kajetan Miserowsky gewählt worden. (Statth.-Z. 4055/Pr.)

Approvisionierung.

Borstenviehmarkt vom 16. und 18. Juni 1896.

1. Auftrieb

auf dem freien Markte:

Jungschweine (Fleischschweine)	3908 Stück
Fettschweine	5202 „
Summa .	9.110 Stück

Darunter unverkaufter Rest von der Vorwoche . 556 Stück.

Angekauft wurden:

für Wien	8546 Stück
für das Land	— „
unverkauft blieben	564 „

2. Preisbewegung:

Jungschweine (Fleischschweine)	von 34	bis 43	kr.	per Kg.
Fettschweine	„ 40	„ 42	„	Lebendgewicht.

Der Geschäftsverkehr war auf dem Dienstagmarkte flau und sind die Preise der Jung- und Fettschweine bei einem besseren qualitativen Auftriebe gegen den vorwöchentlichen Dienstagmarkt unverändert geblieben. Auf dem Donnerstag-Nachmarkte haben sich bei flauem Verkehre die Preise gegen den dieswöchentlichen Dienstagmarkt im allgemeinen behauptet.

* * *

Pferdemarkt vom 16. Juni 1896.

Zum Verkaufe wurden gebracht: 468 Pferde.

Preis: für Gebrauchspferde	110—410	fl.	per Stück.
„ Schlachtpferde	30— 60	„	„ „

Der Markt war lebhaft.

* * *

Stechviehmarkt vom 18. Juni 1896.

1. Auftrieb, bezw. Zufuhr:

Kälber ausgeweidet 1703, Kälber lebend 2017, Lämmer ausgeweidet 209, Lämmer lebend 204, Schafe ausgeweidet 211, Schafe lebend 713, Schweine ausgeweidet 1151.

2. Preisbewegung:

Kälber ausgeweidet . . .	per 1 kg von	31	bis 54	(56—58)	kr.
Kälber lebend	„ „ „	28	„ 44	(46—50)	„
Schweine ausgeweidet . .	„ „ „	35	„ 52	(54—56)	„
Lämmer ausgeweidet . . .	per Paar von	4	bis 10	(—)	fl.
Lämmer lebend	„ „ „	5	„ 8	(—)	„
Schafe ausgeweidet . . .	„ 1 kg von	30	„ 40	(—)	kr.
Schafe lebend	„ „ „	24½	„ 41	(—)	„
Schafe lebend	per Paar von	12.10	bis 23.10		fl.

Auf dem Jungviehmarkte wurden um 169 Stück Kälber weniger zugeführt. Der Geschäftsverkehr war infolge der übergenügenden Zufuhren sehr flau und sind die Preise für Kälber in Prima um 2 bis 4 kr., in den übrigen Qualitäten um 3 bis 6 kr. per Kilogramm gesunken.

Auf dem Schafmarkte wurden um 400 Stück Schafe mehr aufgetrieben. Der Geschäftsverkehr war infolge des geringen Auftriebes belanglos.

Auf dem Schlachtviehmarkte wurden am 18. Juni 1896 179 Stück Mast- und 140 Stück Beinlvieh aufgetrieben.

Baubewegung.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Actenstücke im Baudepartement des Magistrates für den I. bis IX. Bezirk. — Für den X. bis XIX. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen wurden überreicht:

vom 15. Juni bis 18. Juni 1896:

Für Neubauten:

II. Bezirk: Haus, Klosterneuburgerstraße 40, von Franz Fiala, Klosterneuburgerstraße 43, Bauführer F. Nowatschek (4356).
„ „ Haus, Kagraner Reichsstraße, bei den Eiswerken, von Karl Fischer, Schüttaustraße 50, Bauführer J. Breinößl (4367).
„ „ Haus, Kronprinz Rudolfstraße 9, von Moriz Steckerl durch Ferd. Oberländer, Taborstraße 28, Bauführer E. Kamenitzky (4439).
III. Bezirk: Haus, Dietrichgasse, Einl.-Z. 259, von Adolf Seidler durch Dr. J. Jerusalem, Bauführer H. Reiter (4313).

IV. Bezirk: Haus, Paniglgasse 17, von Holzmann & Comp., Weyringergasse 40, Bauführer C. Holzmann (4410).
VII. Bezirk: Haus, Neustiftgasse 31, von Alfred Wünsch, Praterstraße 49, Bauführer J. Horaczek (4344).
VIII. Bezirk: Haus, Lerchengasse 15, von Anna Fichtinger, Bauführer J. Fichtinger (4351).
XVII. Bezirk: Haus, Rötzergasse 115, von Josef und Christine Scholz, Bauführer Friedrich Holzer (22002).

Für Zubauten:

IV. Bezirk: Kolschitzkygasse 7/9/11, von Julius Deininger noe. St. Josef-Kinderspitalverein, Bauführer Schlaf & Parthila (4355).
XI. Bezirk: Ebenerdiger Zubau, Simmering, Fuchsröhrengasse ?, von Joh. Drexler, ebenda, Bauführer Ferd. Kaindl (10187).

Für Adaptierungen:

I. Bezirk: Bräunerstraße 8, von Josef Müller, Maurermeister (4346).
" " Hohenstaufengasse 17, von Wanda Weiß v. Wellenstein, Bauführer ? (4383).
II. Bezirk: Obere Donaustraße 105, von Joh. Kernast jun., Baumeister (4311).
" " Jägerstraße 61, von Michael Poppenberger, Bauführer ? (4419).
III. Bezirk: Dianagasse 1, von Karl Frick, Maurermeister (4368).
IV. Bezirk: Schleifmühlgasse 11, von Karl Quidenus, Baumeister (4305).
V. Bezirk: Untere Bräuhausgasse 70, von Karl Vogel, Bauführer Ed. Schieber (4314).
VI. Bezirk: Stumpergasse 16, von Ed. Jellinek, Bauführer Ed. Schneider (4342).
" " Millergasse 33, von Leop. Mayer, Bauführer J. Drbal (4386).
XVI. Bezirk: Ottakring, Sulmgasse 17, von Josef und Francisca Hofmeister, ebenda, Bauführer Franz Lehninger (30541).
XVIII. Bezirk: Währing, Gertrudplatz 7, von Ida Edle v. Bellmond, I., Schmerlingplatz 8, Bauführer Thomas Mann (20465).
" " Währing, Hofstattgasse 11, von Franz Gasser, Cottagegasse 4, Bauführer Franz Simlinger (20469).
" " Währing, Schulgasse 35, von Johann Silber, Bindermeister, ebenda, Bauführer Wenzel Gabauer (20470).
XIX. Bezirk: Döbling, Colloredogasse 24, von Emilie v. Guttmann, ebenda, Bauführer Schlaf & Parthila (12654).

Für diverse (geringere) Bauten:

I. Bezirk: Abort, Seitenstettengasse 5, von P. Norbert Gatscher, Kohlmessergasse 5, Bauführer F. List (4432).
III. Bezirk: Parapetmauer-Reconstruction, Reisnerstraße 29, von Nik. Dumba, Bauführer A. Hofmann (4407).
IV. Bezirk: Rohrcanal, Große Neugasse 21, von F. Kaspar, Bauführer P. Witzmann (4415).
XII. Bezirk: Abort- und Pissoirzubau, Schönbrunnerstraße 50, von Francisca Prüger, ebenda, Bauführer Wenzel Voit, Maurermeister (18885).
XVII. Bezirk: Hauscanal, Hernals, Paschinggasse 6, von J. Krum, V., Grüngasse 25, Bauführer Karl Haas (2203).
" " Hernals, Rötzergasse 36, von Ferdinand Bittermann, Bauführer ? (22154).
XIX. Bezirk: Einfriedung, Döbling, Hohe Warte 25, von Gottfried Schenker, Bauführer Ed. Frauenfeld & Berghof (12623).

Für Stockwerks-Aufsetzungen:

XI. Bezirk: Simmering, Krausegasse 8, von Georg Krepp, ebenda, Bauführer Ferd. Kaindl (10191).

Gesuche um Bekanntgabe der Baulinie wurden überreicht:

I. Bezirk: Krugerstraße 5, von Rudolf Jäger, Baumeister, für Josefine Jäger (4376).
II. Bezirk: Untere Augartenstraße 18, von O. Luckeneder & Misekowsky, Baumeister (4358).
IX. Bezirk: Alserstraße 24, von Franz Salzer (4424).
XI. Bezirk: Simmering, Rinnböckstraße 42, von Karl Ripbauer, Simmeringer Hauptstraße 37 (10188).
XII. Bezirk: Aßmaier- und Murlingengasse, Einl.-Z. 1124, Parc. 273/6, von Johann Fabiani, XVI., Gablenzgasse 22 (18883).
" " Rosasgasse 9, Einl.-Z. 1307, von Karl Brunner, XIV., Pillergasse (18884).
XVI. Bezirk: Neulerchenfeld, C.-Nr. 292, von Elisabeth Friedl (30645).
XIX. Bezirk: Döbling, Billrothstraße 79, von Simon Marmorek (12649).

Demolierungsanzeigen wurden überreicht:

XII. Bezirk: Diefenbachgasse 21, von Anton Herrgesell, ebenda, Demolierender Wenzel Voit, Maurermeister (18887).
" " Storchengasse 12, von Karl Palisa, V., Arndtstraße 17, Demolierender derselbe (19009).
XVIII. Bezirk: Währing, Klostergasse 13, von Franz Kaindl, Hildebrandgasse 19, Demolierender derselbe (20339).

Gewerbeanmeldungen vom 11. Juni 1896.

(Fortsetzung.)

Kuntner Rosalie — Einspänner-Concession, Lic.-Nr. 1474 (Fortbetrieb) — XIV., Sechshauserstraße 79.
Waldert Jeannette — Damenkleidermacherin — XI., Simmeringer Hauptstraße 1.
Hoffmann Heinrich — Gast- und Schankgewerbe — XIV., Rusteng. 5.
Mildner Franz — Gastwirt — XVI., Thaliastraße 79.
Pichler Anna — Gastwirtin — XVI., Wichtelgasse 47.
Rezabek Franz — Gast- und Schankgewerbe (Pachtbetrieb) — XIII., Hietzinger Hauptstraße 141.
Gugg Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — XI., Kaiser-Ebersdorferstraße 260.
Mayerhofer Rudolf — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Hauptstr. 59.
Wallner Katharina — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Klopstockgasse 24.
Panak Antonia — Herrenkleidermachergewerbe — III., Rennweg 72.
Geberle Jakob — Kaffeeschank, gemäß § 16 lit. f und d, beschränkt auf die Verabreichung von Rum und Cognac als Beigabe zum Kaffee, Thee und Punsch der Gewerbeordnung — XIV., Diefenbachgasse 46.
Narowetz Wenzel — Kleidermacher — XVI., Payergasse 7.
Peschke Josef — Kleidermacher — XVI., Thaliastraße 109.
Adler Karoline — Obst- und Naturblumenfeilbieten im Umherziehen — XVI., Ottakringerstraße 131.
Pick Josef — Privat-Geschäftsvermittlung — XIII., Einsiedeleigasse 21.
Holy Magdalena — Punsch-, Thee- und Brantweinschank — XVI., Weißgasse 31.
Klouzal Josef — Schuhmacher — III., Kainergasse 8.
Körber Franz — Schuhmacher — XVI., Hippgasse 32.
Tausch Anton — Schuhobertheil-Herrichtung — XV., Sorbaitgasse 4.
Schlosser Josef — Tischler — XIV., Krötlgasse 17.
Willner Mayer (Max) — Tuchabfälle-Verschleiß — XVI., Lerchenfeldergürtel 17.
Haindl Leopoldine — Victualienhandel — XI., Schmidgunstgasse 42.
Brunner Francisca — Wäscheputzerei — III., Hainburgerstraße 44.
Wimmer Francisca — Wäscheputzerei — XV., Zinkgasse 22.
Künzl Anton — Zeitungs-Verschleiß — XV., Sechshauserstraße 32.
Ramharter Johann — Ziergärtner — XI., Hürtengasse 72.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 12. Juni 1896.

Sidler Josef — Brennmaterialien-Kleinhandel — V., Hundsthurmerstraße 111.
Penizek Josefine — Damenkleidermacherin — XVII., Hormayerg. 14.
Worischek Pauline — Damenkleidermachergewerbe — VI., Agidigasse 18.
Annerl Anna — Einspänner-Concession, Lic.-Nr. 557 — XVIII., Rosensteingasse 51.
Eßl Franz — Einspänner-Concession, Lic.-Nr. 1373 — III., Erdbergstraße 128.
Dingos Michael — Friseur — VIII., Wickenburggasse 21.

(Das Weitere folgt.)

Inhalt:

Seite
Gemeinderath:
Sitzungen des Gemeinderathes 647
Stadtrath:
Sitzungen des Stadtrathes 647
Bericht über die Stadtraths-Sitzung vom 11. Juni 1896 647
Bericht über die Stadtraths-Sitzung vom 12. Juni 1896 653
Allgemeine Nachrichten:
Baudeputation für Wien 657
Approvisionierung:
Borstenviehmarkt vom 16. und 18. Juni 1896 657
Pferdemarkt vom 16. Juni 1896 657
Stechviehmarkt vom 18. Juni 1896 657
Baubewegung:
Gesuche um Baubewilligungen vom 15. bis 18. Juni 1896 657
Gewerbeanmeldungen 658
Kundmachungen.

Herausgeber: Die Gemeinde Wien. Verantwortlicher Redacteur: Magistratsrath Dr. Friedrich Edler v. Radler.
Papier aus der k. k. priv. Pittener Papierfabrik. — J. V. Wallishausser's k. und k. Hof-Buchdruckerei, Wien.

Inseraten-Annahme bei Haasenstein & Vogler (Otto Maaß), Wien, I., Walfischgasse 10.